

Eine Nacht in... Lissabon



LINDISSIMO!
In Portugals Hauptstadt beginnt die pittoreske Shoppingmeile Rua Augusta am herrschaftlichen (gleichnamigen) Triumphbogen und dem Platz Praça do Comércio

Insider zeigen, wo man hin muss, wenn es dunkel wird. Dieses Mal: die portugiesische Mode- und Beautybloggerin Mónica Lice

TEXT: MORITZ PONTANI

18.00 Uhr

Vor dem Check-in ein paar Dinge vorab: Das Kopfsteinpflaster hier ist uralte und spiegelglatt. Schuhe mit Profil sind zwar keine Unfallversicherung, aber ratsam. Empfehlenswert ist auch, Taxi zu fahren, denn es ist sehr günstig: Die 25-minütige Fahrt vom Flughafen zum Hotel **Memmo Príncipe Real (1)**, im hippen Norden der Stadt gelegen, kostet zwischen zehn und 12 Euro. Die Highlights des 5-Sterne-Boutique-Hotels mit 41 Zimmern: der Außenpool mit Stadtblick, der Apfel-Ingwer-„Detox-

Soft“ zum Frühstück und das fantastische Interieur. Einziges Minus: Gym und Spa fehlen. Dafür kann man sich im Bad mit wunderbar duftenden Pflegeprodukten von Hermès erholen. DZ ab ca. 234 €. memmohotels.com

19.00 Uhr

Vielleicht nicht das passende, dafür schönes Schuhwerk gibt's im gut 300 qm großen Concept-Store **The Feeting Room (2)**: Der elegante, puristische Shop befindet sich in einem uralten Backsteingewölbe einer ehemaligen Bäckerei im beliebten Chiado-Viertel. Im Angebot: Sneakers, Wedges, Boots, High Heels, vor allem von portugiesischen Brands wie Marita Moreno, Officina Lisboa und Jak. Plus: eine kleine, feine Auswahl an Accessoires und Kleidung – auch online. thefeetingroom.com



FASHION-FRONTFRAU
Mónica Lice ist eine Ikone in der Blogger-Szene Portugals – sie war eine der ersten des Landes

COSMOLOCAL

STILVOLLES AUFTRETEN

Der Multibrand-Store The Feeting Room existiert in Lissabon seit Ende 2016, einen zweiten gibt es in Porto



20.00 Uhr

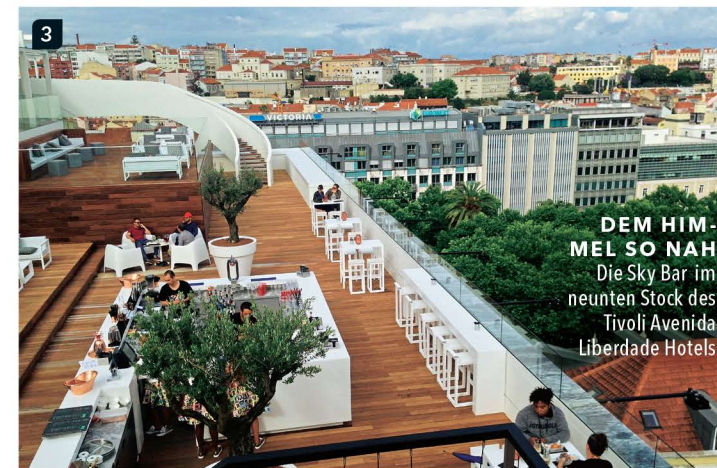
Mit dem Taxi geht es nun die Avenida da Liberdade hoch, ein von riesigen Bäumen und Designerläden gesäumter Prachtboulevard. Dort liegt auch das Luxushotel **Tivoli Avenida Liberdade Lisboa**. Auf seinem Dach befindet sich die frisch renovierte **Sky Bar** – die chicste und mit drei Ebenen größte der Stadt. Der Ausblick reicht über die begrünte Shoppingmeile bis zum Meer und rechtfertigt auch die Preise: Cocktail-Klassiker kosten zwölf Euro, Signature-Drinks wie der köstliche „Touch of Summer“ mit Gin, Tequila, Zitrone, Zuckersirup, Ginger Ale und Basilikumblatt, stolze 15 Euro. Aber lohnt auch wegen des einmaligen Sonnenuntergangs. minorhotels.com

21.00 Uhr

Die Lissaboner gehen gern spät essen: Das modern ge-



LOBBY? LIKE!
Das Entree des Memmo Príncipe Real Hotels vereint zeitgenössisches Interieur mit traditionellen Elementen



DEM HIMMEL SO NAH
Die Sky Bar im neunten Stock des Tivoli Avenida Liberdade Hotels



STIMMIG
Im Bistro 100 Maneiras werden die Gerichte mit ebenso viel Gespür für Ästhetik zusammengestellt wie die Vitrinen

staltete, dennoch gemütliche **Bistro 100 Maneiras (4)** wird erst zwischen 21 und 22 Uhr voll. Die Gäste kommen – logo – wegen des guten Essens, aber auch wegen der hübschen, freundlichen Kellner. Die servieren als Vorspeise etwa eingelegtes, knackiges Gemüse (5), geschmackvoll arrangiert und dezent scharf-bitter ange macht. Oder die, von einer hauchdünnen Rote-Bete-Schicht überzogene, Burratina (kleine, portugiesische Burrata) auf krossem, selbst gemachtem Bauernbrot. Sommelier Mico hat 260

erlesene Weine im Angebot und Barchef Jorge ganze 100 (!) Drinks, die es sogar in ein eigenes Buch geschafft haben: „100 Drinks 100 Maneiras“. 100maneiras.com

23.00 Uhr

Fünf Minuten zu Fuß sind es zur **Park Bar** auf dem Dach eines Parkhauses. Hier ist die Aussicht auf die berühmte Hängebrücke Ponte 25 de Abril ebenfalls spektakulär. Der Eintritt zu der hübsch begrünten Terrasse mit überdachter Bar und Tanzfläche ist frei. Die Getränke sind günstig, der Dresscode so locker wie die Stimmung. facebook.com/pages/ParkBar/202318479932342

24.00 Uhr

Etwas südlicher, nahe des Tejo-Flusses, erhöht sich die Gastronomiedichte gewaltig. Im ersten Stock der Markthalle Mercado da Ribeira, liegt der Edel-Bar-Club **Rive Rouge**, in dem viele internationale DJanes wie Hannah Holland, Shanti Celeste und Paramida den elektronischen Ton angeben. In dem tiefdunkelroten Raum empfiehlt Barchefin Diana am liebsten den farblich passenden Signature-Drink „Rouge“ aus Rum, Portwein, Erdbeer- und Zitronensaft. Der Eintrittspreis ist abhängig davon, welcher DJ auflegt, liegt jedoch bei maximal zehn Euro. rive-rouge.com

FOTOS: OSO MEDIA/LALAMY, PRIVAT, MORITZ PONTANI, FABRICE DEMOULIN, PR (3)